

Es ist soweit: „Patientenhaus“ eröffnet!



Prof. Nüssler (TZM)

Am 26. April 2022 fand die Eröffnungsfeier des neuen Patientenhauses für KrebspatientInnen in der Pettenkoferstr. 8a (Nähe Sendlinger Tor) statt. Das Comprehensive Cancer Center (CCC) München hat hier zusammen mit den Partnern Tumorzentrum München (TZM), Bayerische Krebsgesellschaft (BKG) und lebensmut e.V. eine neue Anlaufstelle für KrebspatientInnen und Angehörige geschaffen. Dort können sie ergänzend zur schulmedizinischen Behandlung umfassende Beratung und Unterstützung in den Bereichen Psycho-Onkologie, Ernährung und Komplementärmedizin erhalten.



Prof. Heinemann und Prof. Algül (CCC M)

Wie es dazu kam

Die beiden onkologischen Spitzenzentren der Münchener Universitätsklinik „Klinikum rechts der Isar“ (TUM) und „Klinikum der Universität München“ (LMU), bekannt als CCC München^{LMU} und CCC München^{TUM}, sind in den letzten Jahren schon viele gemeinsame Schritte gegangen. Bereits im Jahr 2014 haben sich die beiden Zentren zum „CCC München“ zusammengeschlossen und werden seitdem als onkologisches Spitzenzentrum durch die Deutsche Krebshilfe gefördert. Eines der wichtigsten gemeinsamen Ziele war das Kooperationsprojekt „Patientenhaus“, in das die drei Partner TUM, BKG und lebensmut ihre langjährigen Expertisen einbringen würden.

Im 1915 erbauten, historischen Klinik-Gebäude (Pettenkofer Str. 8a, alte Poliklinik) werden nun alle bisher existierenden Unterstützungsangebote für Krebsbetroffene unter einem Dach vereint. Corina Weixler, Sprecherin des Patientenbeirats des CCC München, engagierte sich von den ersten „Gehversuchen“ an begeistert für das Projekt. Der Patientenbeirat des CCC München war maßgeblich an der Gestaltung des Patientenhauses beteiligt. Auch künftig möchte der Patientenbeirat die Weiterentwicklung des Projektes dahingehend begleiten, dass noch besser auf die spezifischen Bedürfnisse von Krebsbetroffenen eingegangen werden kann.



Bayerischer Wissenschaftsminister M. Blume

Sehr gelungene Eröffnungsfeier

Unter regem Interesse von Öffentlichkeit und Presse fand schließlich am 26.4.22 die feierliche Eröffnung des Patientenhauses statt. Markus Blume, bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, würdigte das Patientenhaus als bedeutungsvolles und in Deutschland nahezu einmaliges Projekt: „Das neue gemeinsame Patientenhaus ist ein Meilenstein für die Versorgung von KrebspatientInnen im Rahmen dieser innovativen Kooperation der beiden Münchner Universitätskliniken. Beratung, Hilfe und Therapie unter einem Dach – ein Gewinn für die gesamte Münchner Krebsmedizin und für jeden, der den Kampf gegen den Krebs aufnehmen muss.“

Weitere wichtige Teilnehmer der Feier waren Prof. Dr. med. Markus Lerch, ärztlicher Direktor des LMU Klinikums, Dr. med. Martin Siess, ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums rechts der Isar, die Direktoren des CCC München, Prof. Dr. med. Volker Heinemann und Prof. Dr. med. Hana Algül. Zudem stellten sowohl Prof. Dr. med. Volkmar Nüssler, geschäftsführender Koordinator des Tumorzentrums, Prof. Dr. med. Wolfgang Hiddemann, Vorstandsvorsitzender des Vereins lebensmut e.V. und Markus Bessler, Geschäftsführer der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V., die jeweiligen Projektpartner vor.



Das Patientenhaus des CCC M

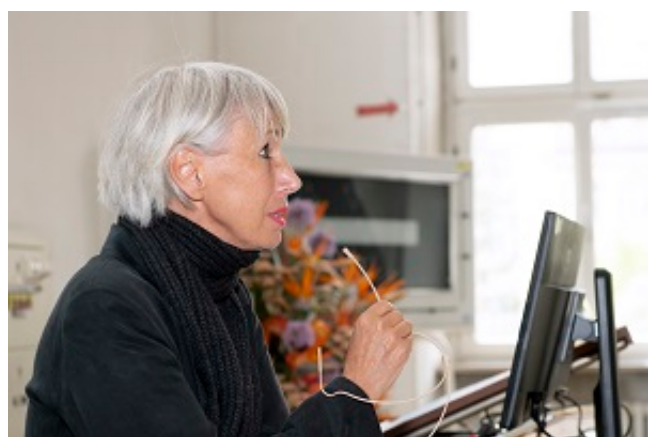
Individuelle Bedürfnisse von KrebspatientInnen

Die frisch renovierten, hellen Räume im 3. Stock des Klinik-Gebäudes bilden einen einladenden Rahmen für die Beratungen. „Wir unterstützen unsere PatientInnen und deren Angehörige darin, eine aktive Rolle im Umgang mit ihrer Krebserkrankung zu übernehmen. Bei uns finden sie einen geschützten Raum, in dem sie ihre Erwartungen, Wünsche und Bedürfnisse noch besser einbringen können“, sagte Prof. Dr. med. Hana Algül.

An Krebs Erkrankte sollen im Patientenhaus Antworten auf onkologische, psycho-onkologische, komplementärmedizinische und psychosoziale Fragestellungen sowie Beratung zum Thema Ernährung bei Krebs erhalten. Konkret geht es darum, ihren Alltag zu erleichtern, ihnen Hoffnung zu geben, ihre Lebensqualität zu verbessern und sie bei praktischen Problemen zu unterstützen.

Eine Krebsdiagnose ist eine äußerst belastende Nachricht für alle Beteiligten. Das Leben ändert sich von einer Minute auf die nächste. Fragen wie „Wie geht es jetzt genau im Alltag weiter?“ oder „Wie geht man als Angehöriger oder als Elternteil mit der Erkrankung des Kindes um?“ müssen geklärt werden. Oftmals ist auch Unterstützung bei sozialrechtlichen Fragen nötig, wie z.B. das Ausfüllen von Anträgen oder Wiedereingliederung am Arbeitsplatz.

Doch bei vielen Beratungssuchenden sind elementare Dinge wie Laufen oder Essen und Trinken aufgrund der Krebstherapie erschwert. Erkrankungen- oder medikamentenbedingt kommt es häufig zu Nebenwirkungen wie Polyneuropathie (Nervenschmerzen), Fatigue (chronisches Erschöpfungssyndrom), Übelkeit, Appetitlosigkeit oder Schluckbeschwerden. In diesen Fällen wird Beratung durch Fachkräfte aus dem Ernährungs- oder komplementärmedizinisch/naturheilkundlichen Bereich benötigt.



Corina Weixler, Patientenbeirätin des CCC M

Kurze Wege, unkomplizierte Angebote

All das sollen TumorpatientInnen unter dem Dach des Patientenhauses finden. Kurze Wege und unkomplizierte Angebote sind für die sehr belasteten und teilweise körperlich schwer eingeschränkten KrebspatientInnen entscheidend. „In schwierigen Situationen wie bei einer Krebserkrankung verliert man leicht den Überblick und die Fähigkeit, das breite Behandlungsangebot im Hinblick auf die eigenen Bedürfnisse zu filtern. Hier wird das Patientenhaus jedem Ratsuchenden niederschwellig, zeitnah, kompetent und vernetzt weiterhelfen und Perspektiven entwickeln.“ Das ist das Ziel von Corina Weixler vom Patientenbeirat des CCC München.

Das Tumorzentrum München, das seit vielen Jahren Erfahrung mit fachübergreifender und patientenorientierter Beratungsarbeit hat, freut sich, nun ein Teil dieses innovativen Kooperationsprojektes zu sein und das Patientenhaus weiter mit Leben und Inhalt zu füllen.

Kontakt Daten Patientenhaus:

Termine nach Absprache möglich

Ab 01.06.2022: Koordinatorin und zentrale Ansprechpartnerin Fr. Demmelhuber (Telefonnr. und

Emailadresse werden auf der Homepage bekannt gegeben)

Bis dahin: ccc-muenchen@med.uni-muenchen.de, 089/4400-57431, Pettenkofenstr. 8a, 80336 München

Links:

[Patientenhaus des CCC München](#)

[Tumorzentrum München \(TZM\)](#)

[Bayerische Krebsgesellschaft \(BKG\)](#)

[lebensmut e.V.](#)

Lesen Sie mehr zur interdisziplinären Zusammenarbeit des Tumorzentrum München im Blogartikel [„Die Beratungsstellen am TZM arbeiten interdisziplinär – was bedeutet das für Sie?“](#).